

# Gletscher-Post

Nummer 9 September 2008

SAAS-FEE

SAAS-GRUND

SAAS-ALMAGELL

SAAS-BALEN

PP  
3930 Visp



Am Ferienort Saas-Fee ohne eigenes Auto beweglich sein – Mobility CarSharing machts möglich. Am 15. Juli 2008 wurde im Gletscherdorf das neue Angebot anlässlich einer Informationsveranstaltung umfassend vorgestellt.

*Erste Fahrten – erste Erfahrungen*

## Saas-Fee Mobility kommt in Fahrt

Seit dem 4. Juli 2008 steht ein Mobility-Fahrzeug – ein Renault Mégane Combi – an seinem Standort im Parkhaus Saas-Fee für Fahrten bereit. Die in der «Gletscher-Post»-Ausgabe Juni/Juli 2008 verlostene Gutscheine wurden von verschiedener Seite bereits eingelöst.

Die Gemeindeverwaltung Saas-Fee und das Hotel Tenne in Saas-Fee werden als Betriebe das Angebot des Business CarSharings nutzen. Erste Fahrten boten kaum Probleme. Der Informationstag vom 15. Juli 2008

stieß auf ein reges Interesse und Kontakte zu potenziellen Mobility-Kunden wurden geknüpft. Saas-Fee Mobility hat Erfolgchancen.

### Erste erfolgreiche Fahrten

Ein Sitzungstermin in der Ostschweiz bot dem Feer Gemeinderat die Gelegenheit, Mobility auszuprobieren. Gemäss Gemeindepräsident Dr. Felix Zurbriggen waren das Öffnen des Fahrzeuges mit der elektronischen Karte, das Starten, die Fahrt und das Tanken unterwegs problemlos. Für die Gemeinde Saas-Fee verlief somit die «Feuertaufe» positiv.

Mobility CarSharing ist auch etwas für Feriengäste! Während ihres Aufenthalts im Ferienhaus benutzte ein Ehepaar aus Winterthur mehrmals das Mobility-Auto für grössere Einkäufe und für Ausflüge: «Mobility CarSharing ist die ideale Ergänzung zur Anreise mit dem öffentlichen Verkehr, um am Ferienort beweglich zu bleiben. Im stationierten Combi hat auch eine grössere Familie Platz, er ist für Bergstrecken tauglich – das richtige Fahrzeug für Saas-Fee.»

### Informationsanlass vom 15. Juli 2008

Am Mobility-Stand beim Ron-

dell Postplatz konnten sich die Bevölkerung, Gäste, Hoteliers und Gewerbetreibende über das Angebot informieren. Geri Schuster, Sektionsleiter Mobility Berner Oberland und Wallis, und André Tribolet, Mobility-Vertreter Visp, beantworteten die vielfältigen Fragen: Wo und wie kann ich tanken? Ist es möglich, Kindersitze, Ski- und Fahrradträger zu montieren oder einen Saas-Fee-Kleber anzubringen? Nicht für alle Fragen fanden sich gleich Antworten. Jedenfalls sollen einige Anregungen an die Mobility-Zentrale in Luzern weitergeleitet werden. Das Echo der Passanten war positiv: Einige Gäste, die bereits Mobility-Kunden sind, waren über den neuen Standort Saas-Fee erfreut. Mehrere Hoteliers und ein Dienstleistungsunternehmen wünschten eine ausführliche Dokumentation.

### Die Gemeindedienste neu bei Mobility

Gegen 20 Gemeindemitarbeiter erhielten am Informationstag eine Einführung, wie das Mobility-Fahrzeug reserviert, gestartet, betankt und wieder an seinen Standort zurückgebracht wird. Ungewohnt ist, das Fahrzeug mit einer Chipkarte zu öffnen oder den Motor nicht mit einem Zündschlüssel, sondern mit einem Startknopf in Gang zu bringen. Spezielle Beachtung fand der Bordcomputer mit einer direkten Handyverbindung zur Mobility-Zentrale, falls Schwierigkeiten eine Weiterfahrt verunmöglichen.

>> Seite 5

## Jugend – Beruf – Freizeit

Die Jugendlichen stehen bereits in frühen Jahren vor der wichtigen Berufswahl. In der heutigen Zeit gibt es eine Riesenauswahl von Berufsmöglichkeiten, doch diese erleichtert meistens die Entscheidung nicht. Viele interessante Berufstätigkeiten gibt es auch in der Tourismusbranche.

Doch ist zu respektieren und auch zu unterstützen, dass die Jugendlichen vor allem ihren geliebten Beruf wählen und darin ihre volle Zufriedenheit finden. Dazu noch eine sinnvolle und erlebnisreiche Freizeitbeschäftigung sind der beste Garant für eine gesunde und glückliche Jugend.

Viele Jugendliche begeistern sich im Sport und messen dort ihre Kräfte. Saas-Fee, beschenkt von einer grossartigen Naturwelt mit vielen Sportangeboten, bietet dafür viele Möglichkeiten. Wünsche und Anliegen der Jugend müssen weiterhin berücksichtigt werden.

Eine weitere Freizeitbeschäftigung für unsere Jugend liegt in den Vereinen. Sie bieten vielfältige Möglichkeiten, sich im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich zu betätigen.

Die Förderung der Jugend und der Schutz vor Suchtgefahren müssen zentrale Anliegen unserer Bestrebungen sein.

**Die CSP wird auch weiterhin ein offenes Ohr für die Wünsche der Jugendlichen haben.**

## Ein Lustspiel für Theaterfreunde

Im September und Anfang Oktober führt der Theaterverein das Lustspiel «Und ewig rauschen die Gelder» auf. Alle Theaterfreunde können sich auf humorvolle und spannende Unterhaltung freuen. Wir wünschen viel Erfolg.

Christlichsoziale Volkspartei  
CSP Saas-Fee



### Bestellschein für Neuabonnenten

**Jahresabonnement Tourismus-Ausgabe**

(a) 6 Nummern mit Beilage Dorfplan/Infos Saas-Fee

(b) 6 Nummern mit Beilage Gast-Info Saastal

Schweiz: Fr. 19.– / Ausland: Fr. 25.–

**Jahresabonnement Tourismus- und Lokal-Ausgabe**

(c) 12 Nummern mit Beilage Dorfplan/Infos Saas-Fee

(d) 12 Nummern mit Beilage Gast-Info Saastal

Schweiz: Fr. 32.– / Ausland: Fr. 42.–

Ich bestelle ein persönliches Jahresabonnement (a) (b) (c) (d)

**Lieferadresse:**

Name  Vorname

Strasse  PLZ/Ort

Datum  Unterschrift

**Rechnungsadresse:** (nur bei Geschenkabonnements)

Name  Vorname

Strasse  PLZ/Ort

Datum  Unterschrift

*Ausschneiden, ausfüllen und einsenden an: **Pressebüro Mengis, «Gletscher-Post», Furkastrasse 21, Postfach 720, 3900 Brig***

Anzeigen

### Power of Protein

Formen Sie Ihren Körper

**Gewichtskontrolle  
und Muskelaufbau**

Kostenlose Information:

Silvia Supersaxo, Saas-Fee  
selbst. Herbalife-Beraterin  
☎ 079 569 76 81

**ANDENMATTEN &  
LAMBRIGGER**

BESTATTUNGSDIENSTE AG

VISP/BRIG-GLIS/NATERS

Telefon 027 946 25 25

- Bestatter mit eidg. Fachausweis
- Trauerblumen
- Sargproduktion
- Friedhofsartikel

## IMPRESSUM

**Ausgabe September 2008,  
15. Jahrgang**

Die «Gletscher-Post» erscheint  
12-mal jährlich mit 6 Tourismus-  
Ausgaben (24 Seiten) und  
6 Lokal-Ausgaben (12 Seiten).

**Herausgeber:**

Saas-Fee/Saastal Tourismus  
Gemeinde Saas-Almagell  
Gemeinde Saas-Balen  
Gemeinde Saas-Grund  
Gemeinde Saas-Fee  
Mengis Druck und Verlag AG

**Auflage:**

Lokal-Ausgabe 2 500  
Tourismus-Ausgabe 12 000

**Redaktion:**

**Pressebüro Mengis:**  
Nadja Carmine  
Furkastrasse 21, Postfach 720  
3900 Brig  
Telefon 027 922 92 60  
Telefax 027 922 92 61  
presse@mengis-visp.ch

**Saas-Fee/Saastal Tourismus:**  
(www.saas-fee.ch)

Anja Roy  
Telefon 027 958 18 58  
Telefax 027 958 18 60  
events@saas-fee.ch

**Gemeinde Saas-Fee:**  
(www.3906.ch)

Bernd Kalbermatten  
Telefon 027 958 11 79  
Telefax 027 958 11 89  
bernd.kalbermatten@3906.ch

**Inseratenverkauf:**

Saas-Fee/Saastal Tourismus

**Abonentendienst:**

Dominic Gemmet  
Terbinerstrasse 2, 3930 Visp  
Telefon 027 948 30 50  
abodienst@walliserbote.ch

**Herstellung und Druck:**

Mengis Druck und Verlag AG,  
Rollenoffset Visp

**Jahresabonnement:**

a) 6 Tourismus-Ausgaben  
Fr. 19.–; Ausland Fr. 25.–  
b) 6 Tourismus- und 6 Lokal-  
Ausgaben  
Fr. 32.–; Ausland Fr. 42.–

**Inseratenpreise:**

**Lokal-Ausgabe**  
Annoncen-mm 4-farbig: Fr. –.60

**Tourismus-Ausgabe**

Annoncen-mm 4-farbig: Fr. 1.60  
Diverse Jahrespauschalen

**Nächste Ausgabe:**

Tourismus-Ausgabe erscheint  
Freitag, 26. September 2008

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss:**

Donnerstag, 11. September 2008

Michael Herger und Manuela Steiner, neue Mitarbeiter bei Saas-Fee/Saastal Tourismus

## Frischer Wind bei der Gästeanimation

**Jugendlicher Schwung bei der Gästeanimation der Destination Saas-Fee/Saastal: Michael Herger und Manuela Steiner heissen die neuen Mitarbeiter, die dafür sorgen, dass der Urlaub noch mehr zum Erlebnis wird.**

Er ist ein Quereinsteiger auf dem touristischen Parkett, doch als eingefleischter Feer «Local» kennt er die «Perle der Alpen» wie seine Westentasche: **Michael Herger**, offiziell Bürger von Spiringen im Kanton Uri, aufgewachsen im Gletscherdorf. Seit Anfang Juni 2008 ist er dank glücklicher Fügung des Schicksals – Vorgängerin Karin Schnyder zogs der Liebe wegen in den Tessin – neuer Leiter Gästeanimation Saas-Fee/Saastal. «Diese Aufgabe, ist genau das, was ich immer wollte: verantwortungsvoll und abwechslungsreich. Einfach ein cooler Job – und das in einem tollen, jungen und jung gebliebenen Team», schwärmt der bald 23-Jährige, dem an seiner Tätigkeit vor allem der Mix von Arbeiten in und ausserhalb des Büros sowie der Kontakt zu Einheimischen und Gästen zusagt. Besonders freut sich der eng mit Saas-Fee Verbundene, wieder in seiner Heimat zu arbeiten. «Das Gletscherdorf strahlt Sympathie und diesen gewissen Charme aus, was ich sonst noch nirgends angetroffen habe.»

### Michael Herger

**Leiter Gästeanimation  
Saas-Fee/Saastal**

**Wohnort:** Saas-Fee

**Geburtsdatum:** 13.9.1985

**Bürgerort:** Spiringen UR

**Zivilstand:** ledig

**Hobbys:** FC Saas-Fee, Guggenmusik Feer-Nola

**Lieblingessen:** Ein gutes Stück Fleisch

**Lieblingsgetränk:** Rivella und ab und zu ein Bier

**Musik:** «Je nach Stimmung von Rock, Pop, Hip Hop bis zu Ländler, je nachdem, wo ich mich aufhalte.»

**Literatur:** Tageszeitungen und Bücher von Dan Brown

**Stärken:** «Bin spontan, flexibel und mache alles mit.»

**Schwächen:** «Mein zweideutiger Humor, sprich Ironie, der manchmal falsch verstanden wird.»



**Schätzen an ihrer verantwortungsvollen Aufgabe die Vielseitigkeit, Abwechslung und Kontakte zu Einheimischen und Gästen: Manuela Steiner und Michael Herger.**

Nach abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung in einem Treuhandbüro in Saas-Fee und absolvierter RS gings für eineinhalb Jahre ins Matterhorn, wo er bei der von der Burgergemeinde und den Zermatt Bergbahnen gegründeten «Zermatt Support AG» als Sachbearbeiter in der Buchhaltung tätig war. Gestärkt von einem halbjährigen Sprachaufenthalt in Kanada, machte er sich mit neuen Kräften im luzernischen Reiden bei der Truvag Treuhand AG ans Werk. Und dann wurde die Stelle bei der Gästeanimation frei. «Obwohl ich den Treuhand-Sektor spannend und interessant finde, wünschte ich mir eine berufliche Veränderung.» Er schätze es, dass er nun im Tourismus mit einer weniger «trockenen Materie» zu tun habe. Als Leiter Gästeanimation betreut er das Animationsprogramm im sportlichen und kulturellen Bereich von A bis Z, also von der Planung, Vermarktung, Durchführung bis zum Controlling. Er ist zuständig für das Wochenprogramm, kümmert sich um die Durchführung des Sommermarktes und der Sommerkonzerte. Ihm zur Seite steht Praktikant Enzo Bregy, der am heutigen Mittwoch die jungen Gäste zu den Murmeltieren begleiten wird. Daneben hilft er Anja Roy,

der Leiterin PR und Events, bei der Organisation und Durchführung von Grossanlässen.

Ein vertrautes Terrain ist der Tourismus für **Manuela Steiner**, die neue Verantwortliche für die Gästeanimation im Saastal. Denn seit Beendigung der obligatorischen Schulzeit hat sich die sprachgewandte, in Turtmann aufgewachsene Walliserin dem tertiären Sektor verschrieben. Nach abgeschlossener Ausbildung zur Gästeempfangsassistentin HGA führte ihr beruflicher Weg an die Rezeption des Feriendorfes Fiesch und jener der Thermalbäder in Ovronnaz. Danach drückte sie an der Tourismusfachschule in Siders wieder die Schulbank. In Kanada und Cannes vertiefte die reisefreudige junge Frau (Neuseeland-Fan) ihre Sprachkenntnisse. Seit dem 26. Mai 2008 ist die diplomierte Tourismusfachfrau nun für die Gästeanimation des Saastales, die mit dem Zusammenschluss zu Saas-Fee/Saastal Tourismus sowohl professionell wie personell aufgewertet wurde, verantwortlich. Mit Manuela Steiner ist erstmals eine Mitarbeiterin zu 100 Prozent für das Animations- und Wochenprogramm der drei Ferienorte Saas-Almagell, Saas-Balen und Saas-Grund zuständig, das es zu planen, organisieren

und zu begleiten gilt. Vermarktung und Controlling gehören ebenso dazu. Eine Aufgabe, die der aufgestellten Walliserin sichtlich Spass macht und in der ihr ihre fundierten Kenntnisse aus Theorie und Praxis zugutekommen. «Meine neue Arbeit gefällt mir sehr gut, da ich gerne Anlässe organisiere und Verantwortung trage. Sehr schätze ich zudem die Begegnungen mit Einheimischen und Gästen sowie das vielfältige Aufgabengebiet.» Überhaupt ist bei ihrem Beruf stets für Abwechslung gesorgt, denn es gilt die verschiedensten Veranstaltungen und Aktivitäten wie Dorfplausch, Gästekonzerte, Diashows, «Fun 4 Kids», Spiel ohne Grenzen oder Tuka-Pirattennachmittage über die Bühne zu bringen. «Ich bin offen und freue mich über Anregungen und Tipps der Einheimischen.» Freuen würde sie sich aber auch, wenn vermehrt Hoteliers ihre Gäste zum Dorfplausch oder zu einem Gästekonzert begleiten würden. Der Tourismus ist ihre Domäne – doch wie bekannt ist ihr ihr neuer Arbeitsort? Das Saastal und vor allem Kreuzboden-Hohsaas stellt für sie kein Neuland dar, gehts doch seit ihrer Kindheit zum Skifahren immer nach Hohsaas. «Ich fühl mich im Saastal mit seinen urchigen Dörfern und der wunderschönen Natur und Bergwelt wohl.»

### Manuela Steiner

**Verantwortliche  
Gästeanimation Saastal**

**Wohnort:** Saas-Grund

**Geburtsdatum:** 6.11.1980

**Bürgerort:** Erschmatt

**Zivilstand:** ledig

**Hobbys:** Lesen, Skifahren, Schwimmen, Reisen, Natur

**Lieblingessen:** Walliser Raclette

**Lieblingsgetränk:** Rivella

**Musik:** Rock und Pop, Franz Ferdinand, Mando Diao, Dispatch

je nach Lust und Laune

**Literatur:** Steven King und Romane von Gemma Townley in Originalsprache

**Stärken:** «Bin offen, kontaktfreudig und belastbar.»

**Schwächen:** «Muss beim Moderieren des Dorfplausches aufpassen, dass ich nicht vom Hochdeutschen in den Walliser Dialekt falle.»

40 Jahre in Saas-Fee zu Gast – ein Rückblick in Dankbarkeit

Zusammenhalten in Freud und Leid

Wir sind eine holländische Familie, die als Stammgäste von Saas-Fee in diesem August ihren 40. Ferienaufenthalt im Saastal feiert. Wir haben die Entwicklung von Saas-Fee in den vergangenen Jahrzehnten von Jahr zu Jahr mitverfolgt. Einerseits haben uns manche Veränderungen gefreut, andererseits schauen wir mit Wehmut auf das Dorf der 1960er- und 1970er-Jahre zurück. Es ist für uns ein Rückblick in Dankbarkeit und in «Freud und Leid» – Worte, die schon seit Jahrzehnten auf der Vereinsfahne der von uns geliebten «Musik der Alten Zeit» geschrieben stehen.

**In Freud**

40 Jahre Ferien in der Saaser Bergwelt haben uns viel Freude bereitet. Wir denken dabei besonders an die Gastfreundschaft, die wir von verstorbenen Saas-Feern wie Hermann Bumann senior, seiner lieben Gattin Ida Bumann-Supersaxo und seiner weiteren Familie geschenkt bekamen. Bergführer Hermann senior – der «Gletscherpilot», wie er sich selbst gern nannte – und sein Sohn Hermann junior haben uns während mehr als 30 Jahren die Liebe zu den Saaser Bergen näher gebracht. Zahlreiche Gletschertouren und mehr als zehn Viertausender-Besteigungen haben wir mit «dem alten und dem jungen Hermann» unternommen. Es war jedes Jahr ein Höhepunkt, mit Hemmi junior die Berggipfel zu erklimmen, bis dies vor zehn Jahren wegen seiner Krankheit nicht mehr möglich war. Unsere erste Besteigung des Nadelhorns mit Hermann und seiner Frau Dora



Die wanderbegeisterte Familie Hoek bei der Britanniahütte (v. l.): Tochter Judith, Simon, Tochter Ruth und Gattin Ria.

bleibt für uns eine unvergessliche Erinnerung in Freud. Auch die vielen Ferienwohnungen, die wir im Laufe der Zeit gemietet haben, wussten wir sehr zu schätzen. Viele Jahre waren wir zu Gast im Chalet Lomatte und später im Chalet Feeblick. Seit ein paar Jahren geniessen wir nun die Gastfreundschaft von Helmut Imseng und seiner lieben, «schwedischen Saaserin» Inger im Chalet Astor.

**In Leid**

In unserem Rückblick ist aber auch Leid enthalten, wenn wir uns an die verstorbenen Saaser und Saaserinnen erinnern, die zu ihren Lebzeiten unsere Ferien zum Fest machten. Wir nannten bereits die alte Generation Bumann, aber wir denken dabei auch an Yolanda Imseng selig, die wir in den vergangenen Jahren noch im Pflegeheim besucht haben. Ein Vergelts Gott diesen lieben Saasern.

Die letzten zehn Jahre wurden unsere Ferien immer etwas von einem anderen Leid überschattet. Es tut uns jedes Jahr weh, unseren Bergführer und Bergkameraden Hermann Bumann nicht mehr in seinem geliebten Saas-Fee, sondern im Wohnheim Fux Campagna in Visp zu besuchen. Obwohl seine Gesundheit von Jahr zu Jahr schlechter geworden ist, freuen wir uns mit ihm auf die alljährliche Begegnung in Visp.

**Zusammenhalten in Freud und Leid**

Wir wünschen uns keine öffentliche Anerkennung als Stammgäste. Am liebsten hätten wir unsere Jubiläumsfeier mit Hermann in seiner und unserer Saaser Bergwelt gefeiert – irgendwo abseits des Rummels, was wegen seiner Gesundheit leider nicht mehr möglich ist. Hoffentlich können wir mit ihm in der Fux Campagna noch zusammen einen guten Schluck trinken. Dabei auf so viele glückliche Sommerwochen rückblickend, ist es für uns «ein Zusammenhalten in Freud und Leid».

Als Stammgäste aus Holland sind wir von Anfang an Abonementen der «Gletscher-Post». Wir freuen uns jedes Mal, wenn die «Gletscher-Post» wieder in unserem Postfach liegt. Auf diese Weise bleiben wir auch das Jahr über mit unserem zweiten Heimatort verbunden. Mit diesem Leserbrief möchten wir unseren lieben Freunden in Saas-Fee, insbesondere Hermann Bumann, seiner Familie sowie unseren Gastgebern Inger und Helmut Imseng eine Ehre erweisen. Wir hoffen, noch viele Jahre unsere Sommerferien im Gletscherdorf zu verbringen und freuen uns auf ein Wiedersehen mit der «Perle der Alpen».

**Familie Simon Hoek  
Barendrecht NL**



**Wir gratulieren**

**Gemeinde Saas-Balen**

**70 Jahre**  
Verena Burgener-Kalbermatten  
Dorfblick, 1. September 1938

**65 Jahre**  
Philemon Bumann, Burg  
2. September 1943

**Gemeinde Saas-Fee**

**85 Jahre**  
Konstanzia Bumann  
Schönbiel, 6. September 1923

Elise Juon, Postgebäude  
18. September 1923

**80 Jahre**  
Xaver Bumann, Favorita  
8. September 1928

**75 Jahre**  
Rosmarie Bumann, Birkhahn  
8. September 1933

**70 Jahre**  
Marina (Maya) Bumann  
Alpenglück, 1. September 1938

**Gemeinde Saas-Grund**

**80 Jahre**  
Selina Zurbriggen-Anthamatten  
Unter dem Berg  
15. September 1928

**75 Jahre**  
Emil Anthamatten, Diana  
25. September 1933

**70 Jahre**  
Felix Hildbrand, Alma  
5. September 1938

Guido Bumann, Panorama  
27. September 1938

**65 Jahre**  
Roland Zurbriggen, Robinson  
27. September 1943

**Wir gedenken**

**Gemeinde Saas-Fee**

Am 13. Juli 2008 ist **Konstanzia Bayard-Imseng** in ihrem 86. Lebensjahr verstorben.

Am 16. Juli 2008 ist **Arthur Bumann** in seinem 73. Lebensjahr verstorben.

**Gemeinde Saas-Grund**

Am 23. Juli 2008 ist **Emma Zurbriggen-Anthamatten** in ihrem 86. Lebensjahr verstorben.

Anzeige

**Saas-Almagell**

Zu vermieten ab sofort  
in Jahresmiete

**2-Zimmer-Wohnung  
im Haus Mikado**

Nähere Auskunft:  
Mathilde Kalbermatten  
Myriam, 3906 Saas-Fee

Tel. 027 957 24 21 oder  
027 957 34 42

# Delegiertenversammlung und Jugendmusiktag

Die Jugendmusik Saas blickt auf das vergangene Halbjahr zurück und wirft einen Blick auf die kommenden Events im Vereinskalendar.

Im Rahmen der Veranstaltung «Kids for Kids» umrahmte die Jugendmusik Saas am 8. März 2008 in der Pfarrkirche von Saas-Grund den Vorabendgottesdienst. Die Kollekte für die Stiftung «Kinderhilfe Sternschnuppe» ergab einen stolzen Betrag von über 2500 Franken. Dank der grosszügigen Unterstützung der einheimischen Bevölkerung und des durchaus gelungenen Auftretens der Saaser Jungmusikanten und Jungmusikantinnen platzierte sich die einheimische Jugendmusik letztlich auf dem hervorragenden 3. Platz. Dieser Platz sicherte der Jugendmusik Saas einen Auftritt an einem Matineekonzert im Kursaal von Bern. Aus terminlichen Gründen musste dieses Konzert von Seiten der Jugendmusik Saas jedoch abgesagt werden. Anstelle der Jugendmusik Saas rutschte eine andere Jugendmusik für diesen Auftritt nach.

## Glänzende Leistung

Sehr erfolgreich schloss die Jugendmusik Saas auch am Oberwalliser Musikfest in Kippel ab: Am 8. Juni 2008 überzeugte die Saaser Jugendmusik unter der musikalischen Leitung von Markus Supersaxo mit dem Selbstwahlstück «Gullivers Travel» die Jury. Mit 111,5 Punkten erzielte



Die Jugendmusik Saas lädt am 25. Oktober 2008 zum traditionellen Jahreskonzert ein.

die Jugendmusik in der 3. Klasse ein Top-Resultat und liess als Sieger in dieser Kategorie renommierte Vereine um fünf und mehr Punkte hinter sich. Gleichzeitig war diese Punktzahl am Wochenende des Oberwalliser Musikfestes die Höchstpunktzahl, die von der Jury in der 3. Kategorie überhaupt vergeben wurde. Diese tolle Leistung, zu welcher auch der Präsident des Kantonalen Jugendmusikverbandes (JMVS) persönlich gratulierte, wurde an jenem Wochenende mit einer gelungenen und farbenfrohen Teilnahme am Marschmusikumzug abgerundet. Den Verantwortlichen sowie allen Mitgliedern der Jugendmusik Saas sei an dieser Stelle recht herzlich gratuliert.

## Kommende Highlights

Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: So findet am Samstag, dem 25. Oktober 2008, in der Eventhalle des Ferienart Resort & Spa in Saas-Fee die Delegiertenversammlung des Kantonalen Jugendmusikverbandes (JMVS) statt. Danach wird die Jugendmusik Saas um 20.00 Uhr ihr traditionelles Jahreskonzert zum Besten geben, zu dem alle Einheimischen und Gäste recht herzlich willkommen sind.

Der Jugendmusik Saas wurde von Seiten des Kantonalen Jugendmusikverbandes zudem für das kommende Jahr die Durchführung des Kantonalen Jugendmusiktages zugesprochen. Am Samstag, dem 16. Mai 2009, werden die Jugendmusiken aus dem Wallis im Gletscherdorf Saas-Fee zu Besuch

sein und die Gastfreundschaft der Saaser geniessen. Im Hinblick auf diesen Grossanlass danken die verantwortlichen Personen des Organisationskomitees der Gemeinde und der einheimischen Bevölkerung bereits heute für die wohlwollende, tatkräftige und finanzielle Unterstützung.

Fortsetzung von Seite 1

>> Saas-Fee Mobility



Die Gemeindeverwaltung wird das für Firmen entwickelte Produkt Business CarSharing nutzen. Mit diesem Angebot sollen vor allem Dienstfahrten durchgeführt werden.

## Saas-Fee Mobility hat Erfolgchancen

Das rege Interesse am Informationsanlass von Einheimischen, Gästen und Leistungsträgern sowie mehrere Einsätze bereits nach kurzer Zeit seit dem Bereitstellen des Fahrzeuges lassen hoffen, dass Mobility CarSharing im Gletscherdorf ein Erfolg wird. **Dazu braucht es aber weitere Kunden.** Die Steigerung der Attraktivität der

Anreise mit dem öffentlichen Verkehr stärkt die Position des autofreien Ferienorts. Für den Tourismus ist es natürlich überaus wünschenswert, wenn das Angebot für alle Gäste zugänglich wird, ähnlich wie bei «Click and Drive», wo die Mobility-Reservation ohne entsprechende Mitgliedschaft an Bahnschaltern möglich ist. Vielleicht lässt sich dies in Zukunft auf weitere Standorte wie Post, Tourismusbüros usw. ausdehnen.

Wer den Informationsanlass verpasst hat, findet ausführliche Informationen unter **[www.mobility.ch](http://www.mobility.ch)**



## Events

### Samstag, 25. Oktober 2008

20.00 Uhr: Jahreskonzert in der Eventhalle des Ferienart Resort & Spa in Saas-Fee

### Samstag, 16. Mai 2009

Kantonaler Jugendmusiktag in Saas-Fee

# Im Gemeinderat beschlossen

## Inverkehrsetzung Elektrofahrzeug

Der Firma Supersaxo Damian AG, Saas-Fee, wird das Gesuch um Inverkehrsetzung eines neuen Elektrofahrzeuges der Marke Hediger in hinterlegter Form bewilligt. Der Parkplatz befindet sich in der Garage der Firma auf Parzelle Nr. 1207, im Orte Hogiblätt. Das Fahrzeug wird für Materialtransporte benötigt.

## Personal: Kündigungen und Neuanstellung

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von folgenden, schriftlich eingegangenen Kündigungen:

– Walter Hostettler, per 31. Oktober 2008. Er wird neuer Wegmeister in seiner Heimatgemeinde Wahlern.

– Nadine Zurbriggen, per 30. September 2008. Sie wird neue Mitarbeiterin bei der Fremdenkontrolle der Gemeinde Zermatt.

Beide frei werdenden Stellen werden baldmöglichst gemäss den normalen Ausschreibungsverfahren ausgeschrieben.

Der Burgerrat stellt nach erfolgten Ausschreibungs- und Bewerbungsverfahren Umberto Cesar da Costa Fernandes, Saas-Fee, als neuen Mitarbeiter beim Getränkehandel und Transportdienst der Burgergemeinde an.

## 100 Jahre SSC Allalin und Genussmeile

Dem SSC Allalin wird gemäss Anfrage für die 100-Jahr-Feier vom Samstag, 6. September 2008, nach dem um 18.00 Uhr beginnenden Festgottesdienst durch die Gemeinde ein Apéro auf dem Dorfplatz offeriert, bevor die geladenen Gäste zum Galadiner ins Ferienart wechseln.

Der Saas-Fee/Saastal Hotellerie werden für die Durchführung der Genussmeile vom Sonntag, 7. September 2008, wiederum unentgeltlich die Festbänke und -tische der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

## GV Walliser Familienzulagenkasse des Baugewerbes

Am Samstag, 6. September 2008, findet ab 9.30 Uhr im Musikzimmer des Gemeinde-

hauses die Generalversammlung der Walliser Familienzulagenkasse des Baugewerbes mit geschätzten 60 Personen statt. Der Gemeinderat erklärt sich bereit, gemäss Anfrage den Aperitif zu offerieren.

## Sicherheit Gemeindestrassen

Die im Sommer an verschiedenen Standorten auf der Strasse angebrachten Schwellen zur Verkehrsberuhigung zeigen positive Resultate. Um die Sicherheit auf den Strassen weiterhin zu verbessern, beschliesst der Gemeinderat, eine zusätzliche Schwelle auf der Strasse Pic Pic – La Gorge, zwischen den Wohnhäusern Blomattu 1 und Blomattu 2, zu installieren.

## Parkgebühren Sommer 2009

Der Burgerrat beschliesst, für den Sommer 2009 auf Preisanpassungen zu verzichten.



## Nachwuchs im Saastal

### Gemeinde Saas-Fee

Am 30. Mai 2008 erblickte **Nora Maria Sidler**, Tochter von Angelika und Armin Sidler, das Licht der Welt.

Am 12. Juli 2008 wurden Mileva und Radan Vujic glückliche Eltern von **Dario Vujic**.

Über die Geburt ihrer Tochter **Tabea Krell** am 18. Juli 2008 freuen sich Anja Krell und Jörg Walter.

Anzeigen

**Herzlichen Dank!**

*Boutique Wundertüte*

*Saas-Fee*

**Wir danken allen Einheimischen und Gästen für die schönen Eröffnungsgeschenke und die guten Wünsche für die Zukunft.**

*Vreni, Gerold, Rebekka und Richard Bumann-Kuhn*

## E-Government-Preis «Eugen 2008»

### Gemeinde Saas-Fee für die Top Ten nominiert

Die Internet-Lösung der Gemeinde Saas-Fee ist von einem externen Team für den E-Government-Preis «Eugen 2008» für die Top Ten nominiert worden.

Bereits zum 9. Mal in Folge hat die Bedag Informatik AG ein Team mit der Untersuchung von E-Government-Portalen und -Lösungen (Internet-Auftritten) öffentlicher Verwaltungen der Schweiz beauftragt. Aufgabe dieses Teams ist es, aus den rund 2000 Web-Auftritten der Fachjury die Top-Vorschläge zu unterbreiten. Aus diesen Top-Websites ermittelt die Jury die «Eugen»-Preisträger 2008 in den Electronic-Government-Kategorien «Kantone», «Städte» und «Gemeinden».

Bei den «Gemeinden» gliederte

sich die Auswertung in drei Schritte: Grobselektion anhand verschiedener Kriterien aus allen im Internet vertretenen Schweizer Gemeinden; Feinselektion anhand verschiedener Kriterien aus den rund 100 Bestklassierten der Grobselektion; Interview mit den 10 Bestklassierten der Feinselektion.

Auf Basis der Bewertung in der Feinselektion und des Interviews erfolgt der Vorschlag zur Ermittlung der Gewinner an die Fachjury. Nach dem zweiten Schritt, der Feinselektion, ist das Internet-Angebot der Gemeinde Saas-Fee für die Top Ten der diesjährigen Preisverleihung nominiert worden.

Die Preisverleihung findet am 29. Oktober 2008 in Bern statt.

# vikuna

erfahren und kompetent



fabian supersaxo  
lic. rer. pol.  
wirtschaftsprüfer

vikuna ag  
treuhand & finanzplanung  
haus perle, 3906 saas-fee  
tel. +41 27 957 49 22  
www.vikuna.ch

## 31. Tennisturnier «Perle der Alpen» in Saas-Fee

## Kein Favorit konnte sich durchsetzen

**Ariette Welti (R6, TC Saas-Fee), Thomas Kronig (R6, TC Zermatt), Fabienne Lomatter (R7, TC Saas-Fee) und Raphael Werlen (R7, TC Brig), heissen die Turniersieger der 31. Auflage der «Perle der Alpen» vom 7. bis 10. August 2008.**

67 Teilnehmer aus dem Oberwallis haben sich in den vier Tableaus der Stärkeklassen R6/R9 bei den Aktiven und R7/R9 bei den Junioren eingeschrieben. Als Turnierleiter amtierten Peter Andenmatten und Sandro Lomatter.

Bei den **Damen** überraschte die erst 10-jährige Michelle Fux (R6, TC Brig) mit dem Erreichen der Halbfinals. Als Ungesetzte bezwang sie im Viertelfinal die Topgesetzte Camille Wüthrich (R6, TC Lausanne) in drei spannenden Sätzen. Auch im Halbfinal gegen Agi Bumann (R6, TC Saas-Fee) sah es zunächst gut für Fux aus, bevor sich die Routine von Bumann durchsetzte und sie das Match in zwei Sätzen beendete.

In der unteren Tableauhälfte überraschte Judith Kalbermatten mit ihrem klaren Zweisatzsieg im Viertelfinal über die Nummer zwei des Turniers, Daniela Furrer (R6, TC Brig). Beste Spielerin des Turniers war Ariette Welti (R6, TC Saas-Fee). Sie gewann ihre Partien jeweils in zwei Sätzen und wurde verdiente Turniersiegerin.

Bei den **Herren** erreichte von den Gesetzten nur die Nummer eins, Emil Anthamatten (R6, TC Saas-Almagell) die Halbfinals. Dort musste er sich dem späteren Turniersieger, Thomas Kronig (R6, TC Zermatt), hauchdünn in drei Sätzen geschlagen geben. Als Ungesetzter erreichte Mathias Kalbermatten (R6, TC Turtmann) ohne Satzverlust das Finale. Das Endspiel zwischen Kronig und Kalbermatten dauerte fast drei Stunden. Im Tie-Break des dritten Satzes verwertete Kronig seinen Matchball und liess sich als Turniersieger feiern.

Im **Juniorenturnier** setzte



**Die Halbfinalisten der 31. «Perle der Alpen». Es fehlen: Emil Anthamatten, Benedikt Meyer und Alexander Geiser.**

sich die Nummer zwei, Fabienne Lomatter (R7, TC Saas-Fee) gegen Jocelyne Lerjen (R8, TC Brig) in zwei Sätzen durch. Lerjen überraschte mit ihrem Halbfinalsieg über die Topgesetzte Felicia Burgener (R7, TC Saas-Grund). Das Trostturnier bei den Mädchen gewann Vanessa Zuber (R8, TC Saas-Grund). Raphael Werlen (R7, TC Brig) gewann bei den Knaben. Nach über zwei Stunden setzte er sich gegen Pascal Imseng (R7, TC Saas-Fee), der an Nummer eins gesetzt war, durch. Fabian Lomatter hiess der Sieger des Knaben-Trosttableaus.

### Resultate

**Damen R6/R9 Viertelfinals:** Michelle Fux (R6, TC Brig) s. Camille Wüthrich (R6, TC Lausanne) 5:7, 6:3, 6:4. Agi Bumann (R6, TC Saas-Fee) s. Caroline Bumann (R9, TC Saas-Fee) 6:0, 6:4. Ariette Welti (R6, TC Saas-Fee) s. Heidi Andenmatten (R6, TC Saas-Almagell) w.o. Judith Kalbermatten (R7, TC Saas-Grund) s. Daniela Furrer (R6, TC Brig) 6:2, 6:2.

**Halbfinals:** Bumann s. Fux 7:6, 6:4. Welti s. Kalbermatten 6:2, 6:4. **Final:** Welti s. Bumann 6:2, 6:2.

**Herren R6/R9 Viertelfinals:** Emil Anthamatten (R6, TC Almagell) s. Urs Zurbriggen (R6, TC Saas-Grund) 6:3, 6:2. Thomas Kronig (R6, TC Zermatt) s. Thomas Jossen (R6, TC Naters) 6:0, 7:6. Mathias Kalbermatten (R7, TC Saas-Almagell) s. Jürg Diener (R6, TC Basersdorf) 6:3, 6:3. Alexander Geiser (R6, TC Saas-Grund) s. Otto Zengaffinen (R6, TC Saas-Almagell) 6:1, 6:0.

**Halbfinals:** Kronig s. Anthamatten 6:1, 4:6, 7:5. Kalbermatten s. Geiser 7:5, 7:6.

**Final:** Kronig s. Kalbermatten 6:3, 3:6, 7:6.

**Junioren R7/R9 Viertelfinals:** Felicia Burgener (R7, TC Saas-Grund) s. Jessica Zurbriggen (R9, TC Saas-Grund) 6:1, 6:2. Jocelyne Lerjen (R8, TC Brig) s. Vanessa Zuber (R8, TC Saas-Grund) 6:1, 4:6, 6:2. Amélie Dupasquier (R8, TC Aiglon) s. Ilona Kalbermatten (R9, TC Saas-Grund) 6:1, 6:0. Fabienne Lomatter (R7, TC Saas-Grund) s. Céline Bilgischer (R8, TC Saas-Grund) 5:7, 6:2, 6:0.

**Halbfinals:** Lerjen s. Burgener 6:2, 6:4. Lomatter s. Dupasquier 5:7, 6:3, 6:3.

**Final:** Lomatter s. Lerjen 6:3, 6:2.

**Final Trosttableau:** Vanessa Zuber (R8, TC Saas-Grund) s. Ilona Kalbermatten (R9, TC Saas-Grund) 6:0, 6:0.

**Junioren R7/R9 Viertelfinals:** Pascal Imseng (R7, TC Saas-Fee) s. Luca Zeiter 6:4, 6:1. Benedikt Meyer (R7, TC Brig) s. Alain Zurbriggen (R8, TC Zermatt) 6:1, 6:0. Raphael Werlen (R7, TC Brig) s. Nicolas Fux (R7, TC Brig) 6:1, 6:4. David Fux (R7, TC Brig) s. Jannick Fux (R7, TC Naters) 6:1, 7:5.

**Halbfinals:** Imseng s. Meyer 6:0, 6:1. Werlen s. Fux 6:1, 7:5.

**Final:** Werlen s. Imseng 7:6, 3:6, 6:2.

**Final Trosttableau:** Fabian Lomatter (R8, TC Saas-Fee) s. Nicolas Bilgischer (R9, TC Saas-Grund) 6:3, 3:6, 6:2.

## Bewilligte Baugesuche

**Charles und Regula Schmidt-Imseng:** Um- und Anbau im Kellergeschoss am Haus Lehnhof, auf Parzelle Nr. 97, Plan Nr. 1, im Orte genannt Lee.

**Richard und Emanuela Berchtold-Bumann:** Anbringen von Sonnenkollektoren an den Balkonen am Hotel Tenne auf Parzelle Nr. 950, Plan Nr. 7, im Orte genannt Bielmatte.

**Gabriel und Susanne Voide-Dillizer:** Neubau eines Einfamilienhauses auf Parzelle Nr. 1537, Plan Nr. 10, im Orte genannt Hogiblätt.

**Eckart Diedrichs:** Um- und Anbau an bestehendes Wohnhaus, auf Parzelle Nr. 1249, Plan Nr. 9, im Orte genannt Schliechte.

**Martin Zurbriggen:** Erstellen eines Gartenhauses beim Wohnhaus Feenzauber auf Parzelle Nr. 283, Plan Nr. 3 im Orte genannt Halte.

**Saas-Fee Bergbahnen AG:** Positive Vormeinung zu Gunsten der zuständigen kantonalen Bewilligungsbehörde zwecks geplanter Abdeckung der Gletscherübergänge Längfluh und Panoramahang mit Spezialfolien, damit die Aufrechterhaltung der Skipisten daselbst auch weiterhin gewährleistet werden kann.

**Saas-Tourist AG:** Um- und Anbau des Einfamilienhauses Chalet Hummel, auf Parzelle Nr. 1858, Plan Nr. 10, im Orte genannt Hogiblätt.

**Ritz Hans Architektur und Planungs AG:** Anbringen eines Windfanges auf der Nordseite des Hauses Käfers, auf Parzelle Nr. 484, Plan Nr. 4, im Orte genannt Am Biel.

**Hazell Graham:** Um- und Anbau an Chalet auf Parzelle Nr. 1382, Plan Nr. 10, Orte genannt Heji.

**Heinz Ramseier/Jürg Sieber:** Sanierung Dachgeschoss mit Aufbau Kreuzdach am Haus Alpengarten auf Parzelle Nr. 493, im Orte genannt Am Biel.

Sportplatz Kalbermatten in Saas-Fee

# Neue Beachvolleyball-Anlage und erweiterter Skatepark

Mehr Spass für junge, junggebliebene und bewegungsfreudige Einheimische und Gäste: Seit Mitte Juli 2008 trumpft der Sportplatz Kalbermatten mit einer neuen Beachvolleyball-Anlage und einem erweiterten Skatepark auf.

Die Gemeinde Saas-Fee und die Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee, seit Mai 2008



Wurde erweitert: der Skatepark.



Beachvolleyball in imposanter Kulisse: Die Schweizer Ski-Nati wehte als erstes Team die neue Anlage ein.

neue Betreiberin des Sportplatzes, haben das bestehende Angebot des Sportplatzes Kalbermatten, das Fussball, Tennis, Golf, Basketball, Volleyball, Tischfussball, Tischtennis und einen Kinderspielplatz umfasst, ausgebaut.

### Beachvolleyball

Nun kann auch im Gletscherdorf dem beliebten Sommer-Trendsport Beachvolleyball gefrönt werden. Mitte Juli 2008 wurde das neue Beachvolleyball-Feld mit Quarzsand im Beisein der Herren der Schweizer Ski-

Nati eröffnet, die sich als erstes Team von der Qualität der neuen Einrichtung überzeugen konnten. Die Anlage steht allen Gästen und Einheimischen zur Verfügung.

### Attraktiverer Skatepark

Im attraktiven Kleid präsentiert sich zudem der erweiterte Skatepark. Zu den Neuheiten zählen eine Pandorabox mit integrierter Rail sowie einer seitlichen Ledge, eine Beryl-Bank, eine Street-Spine sowie ein Curb. Die Gesamtkosten der erneuerten Anlage werden sowohl durch die Gemeinde Saas-Fee als auch durch Saas-Fee Tourismus getragen.

### Neue Projekte

Neben dem sportlichen Angebot steht dem internationalen Publikum eine neu ausgestattete Sonnenterrasse mit Verpflegungsmöglichkeiten zur Verfügung. Auch in Zukunft sind weitere Projekte in Planung, wie z. B. der Ausbau des Alpin-Golfplatzes in einen ASG-Golfplatz.

## GESUNDHEITSECKE

Sozial-  
medizinisches  
Zentrum  
Saastal

☎ 027 957 12 03 • 079 221 15 50

[www.kompass.smz-vs.ch/home](http://www.kompass.smz-vs.ch/home) • [info@smz-vs.ch](mailto:info@smz-vs.ch)

## Besser spät als nie

**Fitness ist keine Frage des Alters, sondern eine Frage der Lebensführung. Jeder kann selbst etwas dafür tun.**

Die meisten Menschen in der Schweiz bewegen sich zu wenig. Gemäss Angaben des Bundesamtes für Sport und des Bundesamtes für Gesundheit ist nur ein Drittel der Schweizer Bevölkerung ausreichend körperlich aktiv, ein Drittel treibt kaum Sport und ein Drittel gar keinen Sport.

### Für Körper und Seele

Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO ist Bewegungs-mangel jedoch deutlich schädlicher als Übergewicht und mindestens so schädlich für die Gesundheit wie das Rauchen. Es ist heute erwiesen, dass regelmässige Bewegung und das Ausüben von

Sportarten eine positive Wirkung auf die menschliche Gesundheit haben. Dies nicht nur im körperlichen, sondern auch im seelischen Bereich. Der Gemütszustand vieler Personen lässt sich durch Bewegung und Sport verbessern, denn durch das Training werden das Selbstwertgefühl und die Stresstoleranz gesteigert. **Jeder auch noch so kleine Schritt weg von der Inaktivität ist wichtig und nützt Ihrer Gesundheit.**

### Geschützter vor Unfällen

Beim körperlich nicht aktiven Menschen sind Wirbelsäule und Gelenke und Herz besonders gefährdet. Die Bedeutung der Beweglichkeit von Wirbelsäule und Gelenken im täglichen Leben und vor allem bei zunehmendem Alter liegt darin,

dass sie eine wesentliche Sicherung gegen Unfälle aller Art darstellt. Desgleichen schützt eine gut ausgebildete Muskulatur den Bewegungsapparat gegen Unfallwirkungen beispielsweise beim Ausgleiten oder Stürzen. Die Muskelkraft ist aber auch Voraussetzung für jegliche körperliche Arbeitsleistung, für Geschicklichkeit und Gleichgewicht.

### Was heisst fit sein?

Das bedeutet keineswegs die

Aufnahme eines harten sportlichen Übungsprogrammes: Es geht für den Durchschnittsmenschen nicht darum, seinen Körper für wettkampfmässige Höchstleistungen zu trainieren.

Frauen und Männer jeden Alters sollten sich jeden Tag mindestens eine halbe Stunde mit mittlerer Intensität bewegen. Aktivitäten mittlerer Intensität sind alle Formen von Bewegung, die den Atem leicht beschleunigen.



**1 Mal täglich 30 Minuten oder  
3 Mal täglich 10 Minuten genügen  
3 Mal wöchentlich 20-60 Minuten sind besser**

Ein kleiner Schritt kann manchmal eine grosse Bewegung auslösen.  
(Hermann Lahm)

## 31. Kristallturnier des TC Saas-Grund

## Titelverteidiger bleiben ungeschlagen

Vom 20. bis 26. Juli 2008 fand das 31. Kristallturnier des TC Saas-Grund statt. Vorjahressieger Anja Bumann und Patrick Zurbriggen setzten ihre Erfolgsserie fort.

Nach grossem Anklang im letzten Jahr wurden zum zweiten Mal bei den Erwachsenen ein Trostturnier für alle Erstrundenverlierer und eine Konkurrenz für Nichtlizenzierete durchgeführt. Auch bei den Nachwuchsspielern durften sich die Verlierer der ersten Runde weiterhin in einem Trosttableau messen und ihr Können unter Beweis stellen.

Bei den **Juniorinnen** feierte Leona Zurbriggen, als Nummer 2 gesetzt, den Turniersieg gegen die topgesetzte Laura Zurbriggen. Ebenfalls bei den **Junioren** standen sich die zwei Bestgesetzten gegenüber. Hier entschied der topgesetzte Pascal Imseng das Spiel gegen Jannick Fux für sich. In den Trosttableaus standen sich bei den Mädchen Jessica Zurbriggen und Jenny Fux im Final gegenüber, in einem spannenden Spiel sicherte sich Zurbriggen im 3. Satz im Tie-Break den Sieg. Bei den Knaben gewann Lars Zurbriggen das Endspiel gegen Nicolas Bilgischer ebenfalls in einem 3-Satz-Spiel.

Wie im letztjährigen Jubiläumsturnier wurde auch dieses Jahr eine Konkurrenz von **Spielern ohne Lizenz** durchgeführt. Der Modus blieb derselbe, es wurden Gruppenspiele ausgetragen und somit konnten sich die Teilnehmer in mehr als nur einem Spiel beweisen. Als Gewinnerin bei den **Damen** durfte sich Regula Zurbriggen ausrufen lassen, welche sich zum Schluss in einer Dreier-Gruppe mit zwei Siegen behauptete. Bei den **Herren** hiess der Sieger Christoph Venetz, den wir hoffentlich bald wieder bei den lizenzierten Spielern bewundern dürfen. Er besiegte im Final Silvan Anthamatten, der trotz seiner Halbfinalniederlage gegen Pascal Schwery im Endspiel antreten durfte.

Im Halbfinal des **Damen-Trostturniers** gewannen Judith Kal-



Gruppenbild der Finalisten und einiger Halbfinalisten mit Turnierleiterin Evi Zengaffinen (links).

bermatten gegen Regula Zurbriggen und Vreni Zen-Gaffinen gegen Rita Bumann, beide in zwei Sätzen. Im Final bezwang schlussendlich Kalbermatten ihre Kontrahentin Zen-Gaffinen klar in zwei Sätzen. Roger Summermatter setzte sich im Halbfinal des Trostturniers in drei Sätzen gegen Pascal Imseng durch und entschied auch den Final in zwei Sätzen gegen Stefan Burgener für sich. Dieser musste sich in seinem Halbfinal gegen Damian Zurbriggen durch drei Sätze kämpfen.

Im **Haupttableau der Damen** qualifizierte sich die als Nummer 1 gesetzte Anja Bumann für den Final mit einem Sieg im Halbfinal über Agatha Bumann. Im zweiten Halbfinale erkämpfte sich Katja Williner die Finalteilnahme mit einem Sieg über die als Nummer 2 gesetzte Annelore Burgener. Im Final setzte sich dann die höher klassierte Anja Bumann gegen Katja Williner durch und sicherte sich somit einen weiteren Kristallturniersieg. Bei den **Herren** konnte man schon in den ersten Runden sehr gute und spannende Spiele beobachten. Eines der Highlights war sicher das Viertelfinalmatch von Andreas Ramseier gegen Mathias Kalbermatter. Ramseier schaffte es im dritten Satz nach grossem Rückstand und abgewehrten Matchbällen ins Tie-Break und konnte seinen Halbfinaleinzug feiern. Im Halbfinal unterlag er dann klar gegen Patrick Zurbriggen. Im zweiten Halbfinal setzte sich Michael Anthamatten gegen

Emil Anthamatten durch, welcher sich im zweiten Satz nochmals zu steigern vermochte, aber dann doch mit 6:7 unterlag. Somit standen sich auch im Herrenfinal die zwei Topgesetzten gegenüber. Zurbriggen konnte sich trotz des guten Spiels von Anthamatten klar durchsetzen und war somit erneut der Sieger des Kristallturniers.

Dank der zahlreichen Zuschauern und dass sich das Wetter am Finalsamstag halten konnte, wird dieses Tennisfest allen in bester Erinnerung bleiben und man hofft auch in den nächsten Jahren auf ein grosses Interesse der Tennisfans.

### Resultate

**Juniorinnen Halbfinals:** Laura Zurbriggen (R7) s. Felicia Burgener (R7) 6:1, 6:2. Leona Zurbriggen (R7) s. Vanessa Zuber (R8) 6:3, 6:1.

**Final:** Leona Zurbriggen s. Laura Zurbriggen 6:2, 6:3.

**Junioren Halbfinals:** Pascal Imseng (R7) s. Ives Anthamatten (R9) 6:0,

6:1. Jannick Fux (R7) s. Jan Zurbriggen (R7) 6:3, 7:6.

**Final:** Imseng s. Fux 6:0, 6:4.

### Trosttableau Damen R5/R9

**Halbfinals:** Judith Kalbermatten (R7) s. Regula Zurbriggen (R8) 6:4, 6:4. Vreni Zen-Gaffinen (R9) s. Rita Bumann (R9) 6:2, 6:0.

**Final:** Kalbermatten s. Zen-Gaffinen 6:1, 6:3.

### Trosttableau Herren R5/R9

**Halbfinals:** Roger Summermatter (R7) s. Pascal Imseng (R7) 6:4, 1:6, 6:2. Stefan Burgener (R7) s. Damian Zurbriggen (R7) 6:0, 4:6, 6:4.

**Final:** Summermatter s. Burgener 6:4, 6:2.

**Damen R5/R9 Viertelfinals:** Anja Bumann (R5, TC Saas-Grund) s. Nadine Zenhäusern (R6, TC Visp) 6:0, 6:3. Agatha Bumann (R6, TC Saas-Fee) s. Marion Brenner (R8, TC Steg) 6:4, 6:1. Katja Williner (R6, TC Visp) s. Heidi Andenmatten (R6, TC Saas-Almagell) 6:1, 6:1. Annelore Burgener (R5, TC Saas-Grund) s. Raphaela Ruppen (R7, TC Steg) 6:4, 4:6, 6:3.

**Halbfinals:** Anja Bumann s. Agatha Bumann 6:3, 6:4. Williner s. Burgener 6:3, 6:1.

**Final:** Anja Bumann s. Williner 6:4, 7:5.

**Herren R5/R9 Viertelfinals:** Patrick Zurbriggen (R5, TC Saas-Grund) s. Otto Zen-Gaffinen (R6, TC Saas-Fee) 6:1, 6:1. Andreas Ramseier (R5, TC Saas-Grund) s. Mathias Kalbermatter (R7, TC Turtmann) 6:3, 1:6, 7:6. Emil Anthamatten (R6, TC Saas-Almagell) s. Alexander Geiser (R6, TC Saas-Grund) 6:3, 6:3. Michael Anthamatten (R5, TC Saas-Grund) s. Renato Hilfiker (R6, TC Saas-Grund) 6:0, 6:0.

**Halbfinals:** Zurbriggen s. Ramseier 6:3, 6:2. A. Anthamatten s. E. Anthamatten 6:3, 7:6.

**Final:** Zurbriggen s. Anthamatten M. 6:2, 6:2.

Anzeige

## Philibert Zurbriggen AG

Ihr Bestattungsinstitut im Saastal

Philibert und Mario Bestatter mit eidg. Fachausweis



Erd- und Feuerbestattungen  
Sterbevorsorgen, Grablaternen  
Blumen, Trauerfloristik

Naters und Brig-Gamsen



Wir sind jederzeit für Sie da! Tel. 027 923 99 88  
(Gratisnummer bei Todesfall: 0800 880 899)



Ski-Stars Tobias Grünenfelder und Daniel Albrecht im neuen Renndress.

## Swiss-Ski-Werbewoche in Saas-Fee

### Neu eingekleidete Athleten werden in Szene gesetzt

Nach 2006 findet vom 14. bis 19. September 2008 die Swiss-Ski-Werbewoche wiederum im Gletscherdorf statt. Heuer erwartet die rund 67 Athletinnen und Athleten aus 6 Disziplinen aufgrund des neuen Renndress ein noch umfangreicheres Programm.

Anlässlich der Swiss-Ski-Delegiertenversammlung vom 5. Juli 2008 in Saas-Fee wurde der neue Renndress im Swisscom-Design der Öffentlichkeit prä-

sentiert, nun gilt es, die Schweizer Ski-Nati in ihrem neuen Outfit in Szene zu setzen. Mit dabei sind Helvetiens beste Sportler der Disziplinen Ski Alpin, Snowboard Alpin, Snowboard Freestyle, Snowboard Boardercross, Freestyle Aerials, Freestyle Skicross.

#### Umfangreiche Fotoshootings

In dieser Woche finden je nach Witterungsverhältnissen von Montag bis Donnerstag jeweils am Morgen die Outdoor-Aufnahmen auf dem Gletscher statt. Dabei werden von den Athleten Actionshootings, Mannschaftsaufnahmen sowie Sponsorenaufnahmen gemacht. Das Nachmittagsprogramm konzentriert sich auf die Indoor-Shootings, welche in einem eigens dafür eingerichteten Fotostudio über die Bühne gehen. Hier stehen die Porträt- sowie Gruppen- und Mannschaftsaufnahmen im Zentrum.

#### Traditioneller Medienabend

Am Montagabend, dem 15. September 2008, wird der traditionelle Medienabend durchgeführt. Auch in diesem Jahr ist Swiss-Ski-Hauptsponsor Swisscom Gönner dieses Anlasses. Das Thema ist ebenfalls das neue Swisscom-Design des Renndress. Die Athleten der Nationalmannschaft sowie A-Kader der Disziplinen Ski- und Snowboard Alpin werden an dieser Veranstaltung teilnehmen.



## SAC-Programm

**Sa, 6./So, 7. September**  
Klettern Chamonix

**Sonntag, 14. September**  
Hochtour Monte Leone

**Freitag, 19. September**  
Tourenleiterhock Furggstalden

**Sonntag, 21. September**  
Klettersteig Daubenhorn

**Sonntag, 28. September**  
Klettern Jodernhorn und  
Wanderung Spechthorn

### JO/Jugend

**Samstag, 13. September**  
Klettern in der Schlucht,  
anschliessend JO-Fest

News unter [www.sac-saas.ch](http://www.sac-saas.ch)



## Start ins neue Schuljahr

Ab September 2008 organisiert die JA SAAS erneut Freizeitaktivitäten für 12- bis 16-jährige Jugendliche des Saastals.

JA SAAS steht als Abkürzung für das Projekt «Jugendarbeit im Saastal», welches 2007 erfolgreich gestartet wurde. Initianten der Jugendarbeit sind die Dienststelle für Jugend unter der Leitung von Paul Burgener sowie die vier Gemeindebehörden des Saastales. Ansprechpartnerin für die Jugendlichen ist Rosmarie Burgener aus Saas-Balen.

### Auch ältere Jugendliche willkommen

Die JA SAAS wird während der Schulzeit teilweise an Mittwochnachmittagen oder an diversen Wochenenden ver-

schiedene Anlässe in sportlichen, kulturellen, kreativen und religiösen Bereichen für OS-Schüler anbieten. Auch ältere Jugendliche, die sich für bestimmte Angebote interessieren, sind willkommen.

### Freundschaften knüpfen

Die Jugendarbeit möchte es sich auch dieses Schuljahr wieder zur Aufgabe machen, erweiterte soziale Bekanntschaften und Freundschaften unter den Jugendlichen der vier Talgemeinden zu knüpfen und ihnen sinnvolle Freizeitbeschäftigungen zu ermöglichen. Eine wichtige Aufgabe besteht aber auch darin, die Jugendlichen zur Mitarbeit und Mitverantwortung an diversen Anlässen aufzufordern. Nicht zuletzt aber sollten die Jugendlichen Freude und Spass bei den Projekten entwickeln können.

## Programm September/Oktober

### Beachvolleyball

**Mittwoch, 3. September 2008, ab 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Sportplatz Saas-Grund

Mitbringen: evtl. kleine Zwischenverpflegung (Getränke vorhanden)

### Nachtwanderung und Übernachtung auf der Alpe

**Fr, 13./Sa, 14. September 2008, 21.00 bis ca. 13.00 Uhr**

Treffpunkt: Talstation Bergbahnen Hohnsaas AG, Saas-Grund

Mitbringen: Schlafsack, Taschenlampe, evtl. Kleider zum Wechseln

### Fussball-Plauschturnier

**Mittwoch, 24. September 2008, ab 15.00 Uhr**

Treffpunkt: Sportplatz, Saas-Fee

Mitbringen: kleine Zwischenverpflegung (Getränke vorhanden)

### Grillieren und Spielplausch

**Freitag, 3. Oktober 2008, ab 18.00 Uhr**

Treffpunkt: Postplatz, Saas-Almagell

Mitbringen: etwas zum Grillieren (Salate, Brot und Getränke vorhanden)

Die Jugendlichen können sich bis spätestens 2 Tage vor dem Anlass über die Mailbox an der OS anmelden oder unter Tel. 027 957 37 19.

Anzeige



## ARCHITEKTURBÜRO UND IMMOBILIENBEWERTUNG

ruppen uli architekt und schätzer 3910 saas-grund

projekt- und ausführungsplanungen von

- neubauten
- umbauten
- sanierungen
- renovationen
- liegenschaftsschätzungen

tel. 078 600 30 56 [ruppen.uli@anthag.ch](mailto:ruppen.uli@anthag.ch)



## Programm Saas-Fee-Challenge

### Freitag, 12. September

20.30–21.30 Uhr: Startnummernausgabe im Freizeitzentrum Bielen

### Samstag, 13. September

7.00–8.00 Uhr: Startnummernausgabe Kasse Alpin-Express

#### Alpin-Slalom

8.30 Uhr: Streckenbesichtigung

9.30 Uhr: Start 1. Lauf, direkt anschliessend Start 2. Lauf

ab 11.00 Uhr: Festwirtschaft beim Freizeitzentrum Bielen

#### Inline-Street-Slalom

14.00–14.30 Uhr: Streckenbesichtigung Kids und Jugend 1

14.30–15.20 Uhr: freies Training (nur mit Startnummer)

15.30 Uhr: Start 1. Lauf Kids und Jugend 1

direkt anschliessend Start 2. Lauf

18.00 Uhr: Siegerehrung Kids und Jugend 1

18.30 Uhr: Ovo-Helmübergabe «JO the Best» von Ski Valais

#### Inline-Street-Slalom

19.30–20.15 Uhr: Streckenbesichtigung Jugend 2, Junioren, Damen und Herren

20.30 Uhr: Start 1. Lauf Jugend 2, Junioren, Damen und Herren  
direkt anschliessend Start 2. Lauf

20.30–24.00 Uhr: Teenie-Disco im Freizeitzentrum Bielen

ab 21.00 Uhr: Festwirtschaft mit Live-Musik und Tanz

23.00 Uhr: Siegerehrung Jugend 2, Junioren, Damen und Herren  
anschliessend Festbetrieb open end

**Anmeldungen:** bis 8. September 2008 mittels offiziellem Anmeldeformular unter [www.saasski.ch](http://www.saasski.ch) an Saas-Fee/Saastal Tourismus, Tel. 027 958 18 58, Fax 027 958 18 60, [to@saas-fee.ch](mailto:to@saas-fee.ch)

## Bergrestaurant Mattmark

### Eröffnung am 8. September

An «Acht Tag Herbst», also am 8. September 2008, wird das neue Bergrestaurant Mattmark feierlich eröffnet.

Nach dem Kapellenfest Zur Hohen Stiege findet für die geladenen Gäste am frühen Nachmittag die Eröffnung des neuen Bergrestaurants beim Stausee Mattmark statt. Am späteren Nachmittag, um ca. 16.30 Uhr, haben dann alle interessierten Einheimischen und Gäste bei einem offerierten Apéro Gelegenheit, das Gemeinschaftsprojekt der vier Saaser Gemeinden und der Kraftwerke Mattmark AG zu besichtigen. Die genauen Zeiten werden noch vor Ort bekannt gegeben.

## 3. Genussmeile am 7. September in Saas-Fee

### 100 Jahre Skiclub Allalin

Der Ski- und Snowboardclub Allalin wird anlässlich seines 100-jährigen Bestehens mit einem Stand an der Genussmeile vertreten sein. Neben traditionellen bzw. nostalgischen Speisen und Getränken mit so sportlichen Namen wie Telemarksuppe, Weltcupkuchen oder Skiwasser bietet der Stand seinen Gästen auch sportliche Aktivitäten wie einen Slalom-Parcours usw. an.



40 verschiedene Walliser Spezialitäten und Weine warten darauf, entdeckt zu werden.

#### Programm

**11.00–12.00 Uhr:** Einstimmungskonzert auf dem Dorfplatz mit der Brassband «Swiss Mountain Friends».

**12.00 Uhr:** Präsentation und Taufe des Kochbuches «Saas-Fee for Gourmets» mit Irma und Hans-Jörg Dütsch. Unter der Leitung des Ehepaars Dütsch haben die Küchenchefs aus Saas-Fee und dem Saastal ihre Rezepte zusammengetragen.

**ab 12.00 Uhr:** Geniessen Sie 40 verschiedene Walliser Spezialitäten und Weine an der langen Tafel entlang der Hauptstrasse von Saas-Fee, bewirtet von Hoteliers und Restaurateuren in der Kleidung der guten, alten Zeit.

**18.00–19.00 Uhr:** Musik- und Showeinlagen der «Buuremüsig Grünigen» im und am Zelt auf dem Dorfplatz.

**19.00 Uhr:** Prämierung der originellsten nostalgischen Auftritte, die von der Jury während des Tages gesichtet wurden. Es winken schöne und wertvolle Preise für die Grossen und Kleinen!

**19.00–1.00 Uhr:** Festbetrieb auf dem Dorfplatz mit weiterer Unterhaltung durch die «Buuremüsig Grünigen» und Musiker Elmar.

## Pilotversuch am 22. September 2008

### Gourmet-Trail im Gletscherdorf

Genuss steht im September im Saastal hoch im Kurs. Nebst der Nostalgischen Genussmeile vom 7. September 2008 laden die einheimischen Hoteliers und Restaurateure am 22. September 2008 erstmals zum Gourmet-Trail ein.

Schon seit Längerem reifte bei einigen initiativen Hoteliers aus Saas-Fee die Idee, mit einer kulinarischen Wanderung ein weiteres attraktives Angebot im September auf die Beine zu stellen. Nun wird dieses Vorhaben mit dem Gourmet-Trail vom 22. September 2008 in die Tat umgesetzt. In diesem Jahr noch als Pilotversuch positioniert, soll der herbstliche Event im Sommer 2009 zwei bis drei Mal durchgeführt werden.

#### Sieben Genuss-Stationen

Die kulinarische Wanderung führt vom Sonnenberg Hannig zum Weiler Hohnegg. Die in Gruppen aufgeteilten Gäste wandern gestaffelt den Weg hinunter. Unterwegs kommen die Teilnehmer an sieben Stationen in den



Genussvolles Wandern verspricht der Gourmet-Trail.

Genuss verschiedener regionaler Köstlichkeiten wie Lachsforellensalat, Trüffelfondue, Geschmortes usw., die jeweils mit einem Glas Walliser Wein abgerundet werden. Der Preis beträgt pro Person Fr. 85.– bzw. Fr. 95.– inkl. Bergfahrt einfach Hannig.

**Anmeldungen:** bis spätestens 20. September um 10.00 Uhr bei Saas-Fee Tourismus (Tel. 027 958 18 58). Online auf Anfrage bis spätestens 21. September unter [www.saas-fee.ch](http://www.saas-fee.ch)

**Dienstag, 2. September**

**Saas-Grund** 20.30 Uhr: Dorfplausch im alten Dorfteil

**Mittwoch, 3. September**

**Saas-Almagell** 20.30 Uhr: Gästekonzert auf dem Dorfplatz  
**Saas-Fee** 20.30 Uhr: Sommerkonzert auf dem Dorfplatz

**Samstag, 6. September, bis Sonntag, 7. September**

**Saas-Balen** Besuch der Patengemeinde Zuchwil

**Samstag, 6. September**

**Saastal** Ausflug des Samaritervereins  
**Saas-Almagell** BDM (Gruppe C): FC Saas-Almagell II – FC Täsch  
**Saas-Balen** Cupschiessen  
**Saas-Fee** 20.30 Uhr: Konzert Mandolinen-Orchester Baar

**Sonntag, 7. September**

**Saas-Fee** 3. Nostalgische Genussmeile (*Infos Seite 11*)

**Montag, 8. September**

**Saas-Almagell** Eröffnung Bergrestaurant Mattmark (*Infos Seite 11*)  
**Saas-Fee** Kapellenfest Zur Hohen Stiege mit Festtagstracht

**Dienstag, 9. September**

**Saas-Almagell** Herbstwanderung des Damenturnvereins  
**Saas-Fee** Pilzwanderung mit Eugen Christen

**Mittwoch, 10. September**

**Saas-Almagell** 20.30 Uhr: Gästekonzert auf dem Dorfplatz  
**Saas-Fee** 20.30 Uhr: Sommerkonzert auf dem Dorfplatz

**Donnerstag, 11. September**

**Saas-Almagell** «Scheidtag» der Schäfer

**Freitag, 12. September, bis Samstag, 13. September**

**Saas-Fee** 1. Saas-Fee-Challenge (*Infos Seite 11*)

**Freitag, 12. September**

**Saas-Fee** Registerhaltertagung des Bezirks Visp

**Samstag, 13. September**

**Saas-Almagell** BDM (Damen): FC Saas – SV Gamsen  
**Saas-Grund** Hohsaas-Erlebnistag

**Sonntag, 14. September, bis Freitag, 19. September**

**Saas-Fee** Swiss-Ski-Werbewoche (*Infos Seite 10*)

**Sonntag, 14. September**

**Saas-Balen** Kirchenfest-Kreuzerhöhung Neue Kirche  
**Saas-Fee** Pétanque-Turnier bei der Arvu-Stube

**Montag, 15. September**

**Saastal** Monatsübung des Samaritervereins  
**Saas-Fee** Weindegustation im Waldhotel Fletschhorn

**Dienstag, 16. September**

**Saas-Almagell** Besinnlicher Nachmittag des Frauen- und Müttervereins

**Freitag, 19. September**

**Saas-Fee** 20.00 Uhr: Premiere Theateraufführung «Und ewig rauschen die Gelder» in der Turnhalle

**Samstag, 20. September**

**Saas-Balen** BDM (Gruppe A): FC Saas-Balen – KTV Ausserberg I  
**Saas-Fee** 100 Jahre SSC Allalin und 75 Jahre Fonzi

**Montag, 22. September**

**Saas-Fee** Gourmet-Trail (*Infos Seite 11*)

**Dienstag, 23. September**

**Saas-Fee** 20.00 Uhr: Theateraufführung in der Turnhalle

**Donnerstag, 25. September**

**Saas-Fee** 20.00 Uhr: Theateraufführung in der Turnhalle

**Freitag, 26. September**

**Saastal** BDM (Senioren): FC Saas – FC Nikolai

**Samstag, 27. September**

**Saas-Almagell** BDM (Damen): FC Saas – FC Simplon Dorf  
**Saas-Balen** Ausflug des Kirchenchors (*bis 28.9.*)  
 Spielabend des Jugendvereins  
**Saas-Fee** 20.00 Uhr: Theateraufführung in der Turnhalle

**Sonntag, 28. September**

**Saas-Fee** Kürbis-Brunch auf der Hohnegg  
**Saas-Fee** 14.00 Uhr: Theateraufführung in der Turnhalle

**Dienstag, 30. September**

**Saas-Fee** 20.00 Uhr: Theateraufführung in der Turnhalle

Anzeige



**Wir verschenken Gold – für jedes neu geworbene Mitglied**

Sind Sie bereits Mitglied der Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn? Für jedes von Ihnen neu geworbene Mitglied schenken wir Ihnen pures Gold im Wert von bis zu CHF 350.–! Teilnahmetalons erhältlich in allen Bankstellen der Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn oder unter [www.erlebnisbank.ch](http://www.erlebnisbank.ch).

Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn  
 3906 Saas-Fee Tel. 027 958 62 00 3910 Saas Grund Tel. 027 958 55 55

**RAIFFEISEN**